

Pressemitteilung

Datum: 7. Juni 2019

Rückblicke, Ausblicke und aktuelle Entwicklungen

27. Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes am 04. Juni 2019

Am Dienstag fand die 27. Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen - KISA in der Börse Coswig statt. Die Sitzung wurde von dem Verbandsvorsitzenden Ralf Rother, Bürgermeister der Stadt Wilsdruff, geführt. Wichtige Tagesordnungspunkte waren unter anderem der Jahresabschluss 2018, die Gründung der Komm24 GmbH sowie die Aufnahme von neuen Verbandsmitgliedern.

Nach der offiziellen Begrüßung der Verbandsmitglieder sowie der Gäste erklärte Herr Rother, dass von 266 Verbandsmitgliedern aktuell 153 mit insgesamt rund 70% der Stimmen anwesend sind. Die Verbandsversammlung war somit beschlussfähig, auch hinsichtlich der Beschlüsse, die mit einer Drei-Fünftel-Mehrheit oder mit einer Zwei-Drittel-Mehrheit zu fassen sind.

Zur Erläuterung des Jahresabschlusses 2018 begrüßte Herr Rother den Wirtschaftsprüfer der BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, und Frau Laube vom Rechnungsprüfungsamt der Stadt Reichenbach/OL. Der Wirtschaftsprüfer zeigte auf, dass KISA mit dem Ende des Geschäftsjahres 2017 die wirtschaftliche Konsolidierung erfolgreich abschließen konnte. Durch eine sehr stabile Haushaltslage im Geschäftsjahr 2018 konnte sich KISA somit auf den Ausbau der Servicekultur gegenüber den Kunden konzentrieren sowie den Aufbau neuer Geschäftsfelder im Rahmen der Digitalisierung der Verwaltungsaufgaben und der Erbringung der Dienstleistungen im Hard- und Softwarebereich für Schulen generieren. Aufgrund der wirtschaftlichen Entwicklung entstand zum Ende des Jahres 2018 ein positives Ergebnis von 558.000,00€.

Ein weiterer Punkt der Verbandsversammlung war die Gründung des kommunalen IT-Dienstleisters Komm24 GmbH, deren Gesellschafter zu gleichen Teilen die SAKD, die Landeshauptstadt Dresden, die Stadt Chemnitz, die Lecos GmbH und der Zweckverband KISA sein sollen, und die zukünftig als Drehscheibe zur Vereinheitlichung von kommunalen IT-Dienstleistungen dient. Strategische Ziele der Komm24 GmbH sollen demnach insbesondere die Realisierung der in dem Gesetzes zur Verbesserung des Onlinezugangs zu Verwaltungsleistungen (Onlinezugangsgesetz - OZG) geforderten Digitalisierung der Verwaltungsdienstleistungen, die Entwicklung standardisierter IT-Lösungen für die sächsischen Kommunen und Landkreise, die Vereinheitlichung der Entwicklungs- und Serviceprozesse sowie die Verbesserung der Wirtschaftlichkeit von Betrieb und Service sein. Der Gründung der Komm24 GmbH wurde von den Verbandsmitgliedern mit großer Mehrheit zugestimmt.

Der Zweckverband hat in den letzten Jahren nicht nur wirtschaftlich rasch konsolidiert, vielmehr gelingt es KISA inzwischen neue Verbandsmitglieder auch außerhalb der Landesgrenzen des Freistaates Sachsen zu gewinnen. Die Verbandsmitglieder stimmten dem Beitritt der Thüringer Landkreise Saale-Orla-Kreis, Weimarer Land, Altenburger Land, Gotha sowie der Stadt Weimar mit großer Mehrheit zu, vorbehaltlich der Zustimmungen der Rechtsaufsichtsbehörden.

Auch das für die Kommunalverwaltungen als Schulträger wichtige Thema Digitale Schulen stand auf der Agenda dieser Sitzung. Der Zweckverband KISA kann seine 266 Mitglieder bei der Ausstattung von Infrastruktur, Hardware und Software nachhaltig unterstützen.

„Zum Abschluss der Sitzung möchte ich allen Verbandsmitgliedern, dem Geschäftsführer Herrn Bitter, vor allem aber den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von KISA für das sehr gute Jahresergebnis 2018 danken.“ Mit diesen Worten beendete Herr Rother die 27. Verbandsversammlung des Zweckverbandes.

Informationen zu den detaillierten Abstimmungsergebnissen sowie weiteren Tagesordnungspunkten erhalten Sie auf Anfrage

Der **Zweckverband für Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen - KISA** ist der IT-Dienstleister im Freistaat Sachsen. Als Körperschaft des öffentlichen Rechts unterstützt KISA vorwiegend Landkreise, Städte, Gemeinden und sonstige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Trägerschaft mit innovativen IT-Lösungen für die Auftragsdatenverarbeitung, die Digitalisierung der Verwaltungsbereiche und ist Ansprechpartner für integrierte IT-Lösungen im öffentlichen Sektor. Der Zweckverband zählt mehr als 250 Verbandsmitglieder.

Kontakt:

Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen - KISA
Eilenburger Straße 1a,
04317 Leipzig

Telefon: +49 351 86652-120

E-Mail: post@kisa.it

Web: www.kisa.it

Pressekontakte:

Stefanie Wezel
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
stefanie.wezel@kisa.it

Nancy Reim
Marketing und Kommunikation
nancy.reim@kisa.it